

Geobasisdatenkatalog und Informationsgemeinschaften - ein wirkungsvolles Zusammenspiel?

**Werkstattbericht zum e-geo.ch Projekt N06-09
Förderung von Informationsgemeinschaften
Grundlagenarbeiten**

Auftragnehmer: SOGI FG3

Leitung: W. Bühler, SCB DIGITAL AG

In Zusammenarbeit mit R. Baumann, H.R. Gnägi, S. Heggli, U. Truttman

Werkstattbericht

e-geo.ch Projekt N06-09

- Projektidee, Projektauftrag und Projektorganisation
- Bisherige Projektergebnisse
- Weitere Projektetappen

Projektidee

■ Gemäss “Umsetzungskonzept zur Strategie für Geoinformation beim Bund (2003)”

- ▶ Der Austausch von strukturierten Informationen innerhalb der NGDI spielt sich in erster Linie innerhalb **ganz bestimmter Tätigkeitsbereiche oder (Fach-)Informationsgemeinschaften (information communities)** ab, z.B. in der Verwaltung des Grundeigentums (Grundbuch und Kataster), in der Raumplanung, Verkehr, Umwelt, etc.
- ▶ Die **hohen Anforderungen hinsichtlich des Datenaustauschs und der Vernetzung von Diensten** innerhalb dieser Tätigkeitsbereiche erfordern die Erarbeitung allgemeiner Modelle von Daten und Diensten, nicht zuletzt auch aus Effizienzgründen.
- ▶ Im Rahmen einer NGDI werden diese Informationsgemeinschaften dazu ermutigt, **sich zu organisieren und ihre Prozesse und allgemeinen Modelle weiter zu entwickeln**, damit eine **schrittweise Integration** thematischer Daten von allgemeinem Interesse stattfindet.

Projektauftrag

■ Grundlagenarbeiten zur

- ▶ Förderung der Organisierung von (bestehenden) Fachinformationsgemeinschaften, mit dem Ziel
- ▶ der Vernetzung ihrer Interessensgruppierungen
- ▶ zur Umsetzung der Harmonisierungsanforderungen
- ▶ aus dem GeolG

Ergebnisse

Strategie für Geo-
information beim Bund

Konkretisierung

Umsetzungskonzept
zur Strategie für Geo-
information beim Bund

Realisierungsvorschlag

Datenbeschreibungen

Semantik
Modelle (Daten, Darstellung)
Metainformationen
Erfassungsrichtlinien

Aufbau der NGDI

Harmonisierungs-
anforderungen

(auf Basis GeolG +
Verordnungen)

Rechtliche Aspekte

Standards, Richtlinien
Normung
Fachgesetzgebung
Datenschutzbestimmungen

Rechtlicher
Rahmen

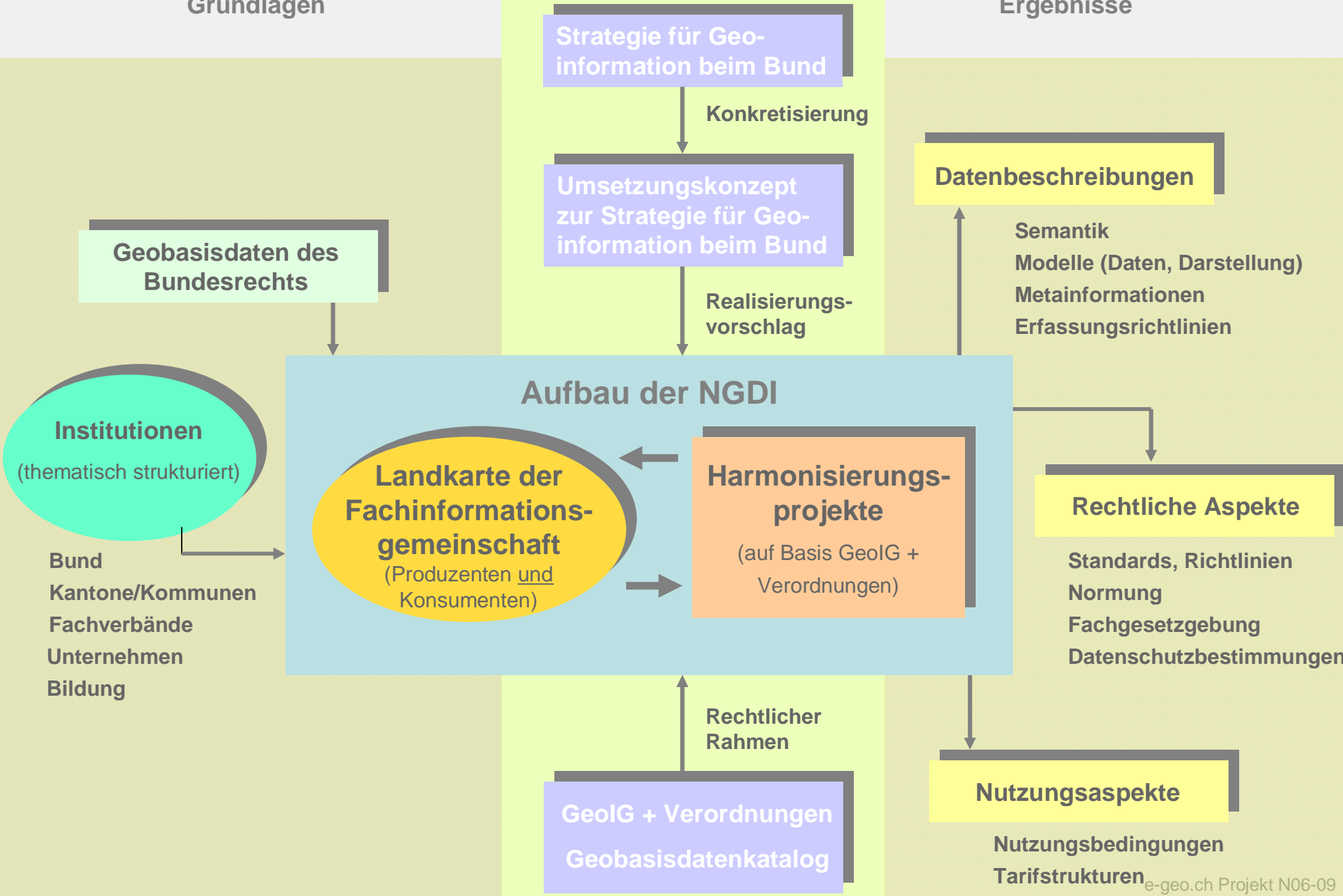
GeolG + Verordnungen
Geobasisdatenkatalog

Nutzungsaspekte

Nutzungsbedingungen
Tarifstrukturen

Grundlagen

Ergebnisse



Projektorganisation

■ Federführende Organisation

- ▶ SOGI

■ Vertretung im Steuerungsorgan e-geo.ch

- ▶ R. Baumann

■ Projektleitung, Projektteam

- ▶ SOGI FG3: W. Bühler, R. Baumann, S. Heggli, H.R. Gnägi,
P. Jordan, U. Truttmann

■ Mittelbedarf, Finanzierung

- ▶ Milizarbeit, Workshops im 6-8 wöchigen Rhythmus

■ Dauer des Projekts

- ▶ Frühjahr 2006 - Frühjahr 2008

Werkstattbericht

e-geo.ch Projekt N06-09

■ Bisherige Ergebnisse

- ▶ Entwurf Prozessmodell zur Organisierung von Fachinformationsgemeinschaften
Grundlagen, Impulsebenen, Ergebnisse
- ▶ Entwurf Prozessleitfaden
- ▶ Arbeitshilfen beim Einsatz des Leitfadens
- ▶ Anhörung im Steuerungsorgan e-geo.ch

Grundlagen

Impulsebenen zur Organisierung von Fach- informationsgemein- schaften

Ergebnisse

Weitere Geobasisdaten

Geobasisdaten des
Bundesrechts

Datenbeschreibungen

Semantik
Modelle (Daten, Darstellung)
Metainformationen
Erfassungsrichtlinien

Aufbau der NGDI

Institutionen
(thematisch strukturiert)

Bund
Kantone/Kommunen
Fachverbände
Unternehmen
Bildung

Landkarte der
Fachinformati-
ons-
gemeinschaft
(Produzenten und
Konsumenten)

Harmonisierungs-
projekte
(auf Basis GeoIG +
Verordnungen)

Rechtliche Aspekte

Standards, Richtlinien
Normung
Fachgesetzgebung
Datenschutzbestimmungen

Weitere Geodaten

Nutzungsaspekte

Nutzungsbedingungen
Tarifstrukturen

Sensibilisierung

Initialisierung

Realisierung

Evaluation

Prozessleitfaden

■ Inhalt

- ▶ Rahmenbedingungen für die Notwendigkeit eines Leitfadens
- ▶ Impulsebenen, Prozessschritte, Erfolgskriterien und Risiken bei der Organisierung von Fachinformationsgemeinschaften zur Umsetzung von Harmonisierungsanforderungen aus dem GeolG

■ Anhang

- ▶ Grundbegriffe und allgemeine Definitionen
- ▶ Konkrete Erfahrungen (“lessons learned”) bei der Organisierung von Fachinformationsgemeinschaften zur Umsetzung von Harmonisierungsanforderungen
- ▶ Arbeitshilfen beim Einsatz des Leitfadens

Praxisbeispiele

- Konkrete Erfahrungen („lessons learned“) bei der Organisierung von Fachinformationsgemeinschaften zur Umsetzung von Harmonisierungsanforderungen
 - ▶ Reform Amtliche Vermessung
 - ▶ Planerischer Gewässerschutz
 - ▶ Rahmennutzungsplanung
 - ▶ Naturgefahrenkarten und ihre Grundlagen
 - ▶ Baukoordination

Prozessleitfaden

■ Arbeitshilfen beim Einsatz des Leitfadens

- ▶ Inventar Institutionen, thematisch strukturiert, ca. 190 Einträge
- ▶ (rudimentäre) Übersicht über verfügbare Dokumentationen zu Geobasisdaten des Bundesrechts
 - aufgegriffen und weitergeführt durch KOGIS, für Stufe Bund
- ▶ (rudimentäre) Übersicht über bestehende Fachinformationsgemeinschaften und ihre Harmonisierungsprojekte
 - aufgegriffen und weitergeführt durch KOGIS, für Stufe Bund
- ▶ Checkliste Prozessschritte
 - Praxistests der Checkliste (mit Unterstützung durch KOGIS) bei
ARE/KPK (Minimalmodell Nutzungsplanung)
BAFU (Minimalmodell Grundwasservorkommen)

Prozessleitfaden

■ Anhörung im Steuerungsorgan e-geo.ch

▶ Meinungsbildungsprozess ist in Gang gesetzt

- Bringt konstruktive Anregungen und deckt unklare Formulierungen und Abgrenzungen, sowie Missverständnisse und zu hohe Erwartungen auf

▶ Offene Fragen

- Werden zur Weiterbearbeitung in Folgeprojekten empfohlen, da sie deutlich über den inhaltlichen und zeitlichen Fokus dieses Milizprojekts hinausgehen würden

Organisatorische Einbindung der Fachinformationsgemeinschaften in NGDI Prozess (Aufbau und Betrieb) ?

Finanzierung der Harmonisierungsarbeiten und der Umsetzung der Ergebnisse?

Verbindlichkeit der umgesetzten Ergebnisse?

Werkstattbericht

e-geo.ch Projekt N06-09

■ Weitere Projektetappen

- ▶ Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen
- ▶ Durchführung der Praxistests (subventioniert)
- ▶ Behandlung der Ergebnisse der Praxistests
- ▶ Erstellung eines Printprodukts Leitfaden (subventioniert)
- ▶ Erstellung des Projektabschlussberichts